

BO-Konzept der Regelschule "Johannes Dicel" Seebach

ab Schuljahr 2017/18

erarbeitet am 08.08.2017

Kl.	Nächste Ziele	Termine	Verantwortlichkeit	Umsetzung	Notwendige Ressourcen	Überprüfung
5/6	<p>Schüler verfügen über erste Kenntnisse zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> Fähigkeiten Fertigkeiten Interessen Schlüsselqualifikationen Medienkompetenz <p>Berufsbilder</p> <p>Berufe im Englischunterricht.</p>	<p>Schuljahresende der Doppeljahrgangsstufe</p> <p>Werktag mit Eltern im Beruf im Apr.</p>	<p>Fachlehrer aller Fächer</p> <p>Fachlehrer Werken</p> <p>Fachlehrer Englisch</p>	<p>Schüler arbeiten praktisch</p> <p>Bausteine in Medienkunde</p> <p>Erkundung Berufe der Werkstoffbearbeitung</p>	<p>Werkunterricht/ Fachkabinett</p> <p>Computerraum</p> <p>Kooperationsp./ elterl. Betriebe</p>	<p>Schulleiter</p> <p>Schulleiter</p> <p>Schulleiter</p>
7	<p>Information</p> <p>Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage, sich selbst zu beschreiben - sind interessiert an den Zusammenhängen von Leben, Arbeit und Beruf - Erfassen allgemeiner Informationen über die Berufswelt 	<p>Schuljahresende</p> <p>2.HJ</p> <p>März</p> <p>April</p> <p>Mai</p> <p>ständig, Mai</p>	<p>FL WR</p> <p>BO-Koordinator, KL</p> <p>BO-Koordinator, KL</p>	<p>Einführung Berufswahlpass (Selbstgestaltung des SZ-Raum als Depot)</p> <p>Elternabend</p> <p>Tag der Berufe</p> <p>Girls Day</p> <p>Betriebsexkursion Deckel Maho</p> <p>LEO-Projekt</p>	<p>TBWP</p> <p>5 Tage Lernen am anderen Ort</p>	<p>Arbeitsgruppe BO</p> <p>Klassenlehrer</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - sind bereit zur Gestaltung des eigenen Berufswahlprozesses und können sich eigene Ziele zur Berufswahlerkundung setzen 	Ende 2. HJ	Bildungsträger (Ziola)	<ul style="list-style-type: none"> -Schüler erleben durch praktische Betätigung verschiedene Berufsfelder bei den Bildungsträgern: -Kfz-Technik -Metalltechnik -Elektrotechnik -Holztechnik -HOGA/Hauswirtschaft -Wirtschaft/Verwaltung -Lagerlogistik -Gesundheit/Soziales <p>Kompetenzfeststellung LEO Einwahlberatung in ein Berufsfeld für Kl. 8</p>	1 Tag Lernen am anderen Ort	BO-Koordinator, KL
8	<p>Orientierung Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage, sich selbst zu beschreiben - sind interessiert an den Zusammenhängen von Leben, Arbeit und Beruf <ul style="list-style-type: none"> - Erfassen allgemeiner Informationen über die Berufswelt <p>Schüler mit sonderpäd. Förderbedarf bzw. päd. Förderbedarf und häusliche Unterstützung fehlt:</p>	ständig März April 1. HJ Schuljahresbeginn - Juni/Juli	FL AWT Boys-Girls-Day Berufseinstiegsbegleiter Berufsberater der Agentur für Arbeit KL Praktikumsverantwortlicher, BO-Koordinator	im Unterricht AWT Tag der Berufe Girls Day LEO-Projekt Auswertung des LEO-Projektes Elternabend 5 Tage Betriebspraktikum Berufemarkt des Erbstromtales	TBWP 5 Tage Lernen am anderen Ort Kooperationsbetriebe und andere	Arbeitsgruppe BO KL, BO-Koordinator KL, BO-Koordinator

	<ul style="list-style-type: none"> - kennt Ausbildungsbetriebe entsprechend den beruflichen Möglichkeiten - kennt weiterführende Schulen - kann Bewerbungsunterlagen erstellen 	Schuljahresbeginn - Juni/Juli	KL, BO-Koordinator, Unterstützung des Schulamtes ist notwendig	<p>Unterstützung bei der Suche eines geeigneten Praktikumsplatzes</p> <p>Besuch von Messen und "Tage der offenen Tür"</p> <p>Unterstützung beim Erstellen der Bewerbungsunterlagen, auch online</p>	<p>Kooperationsbetriebe, Betriebe der Region</p> <p>Berufsschulen der Region</p> <p>Nutzung der Schulcomputertechnik</p>	<p>Schulleitung</p> <p>BO-Koordinator</p> <p>Berater der Agentur für Arbeit</p>
9	<p>Entscheidung Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> - kann Eigenaktivität und Eigenverantwortung im Berufswahlprozess verstärken - kann Entscheidungskriterien für bestimmte Berufsfelder benennen - kann Berufswahlplan selbst erstellen - kann seine Bewerbungsunterlagen selbst erstellen - kann Informationen zur Berufswahl selbstständig beschaffen und verarbeiten - kennt Möglichkeiten der weiterführenden Schulen 	<p>ständig März</p> <p>monatlich</p> <p>1. HJ</p> <p>1. HJ</p> <p>November</p>	<p>FL BO</p> <p>BO-Koordinator</p> <p>Deutschlehrer, FL für Medienkunde</p> <p>KL BO-Koordinator, Berufsberater, KL</p>	<p>BO-Unterricht 5 Tage Betriebspraktikum Auswertung: Erstellen Praktikumsmappe, Präsentation</p> <p>Erarbeitung im Unterricht</p> <p>Elternabend</p>	<p>Kooperationsbetriebe, AOK-Mitarbeiterin, Unterrichtsmaterial Zeitschriften</p> <p>Berater der Agentur für Arbeit Besuch des BIZ-Mobiles Fachliteratur, PC</p> <p>Kooperationsbetriebe und andere Unternehmen der</p>	<p>Arbeitsgruppe BO</p> <p>Praktikumsverantwortlicher</p> <p>BO-Koordinator</p> <p>BO-Koordinator</p> <p>Schulleitung</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - kann Gespräche mit Partnern führen (Betriebe) - kann Entscheidungen zur Berufswahl treffen - kann Alternativen finden <p>Schüler mit sonderpäd. Förderbedarf bzw. päd. Förderbedarf und häusliche Unterstützung fehlt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - kann sich um einen Ausbildungsplatz bewerben - kann sich auf Auswahltests vorbereiten - schafft den Hauptschulabschluss 	<p>2. HJ</p> <p>Oktober/November</p> <p>November</p> <p>Schuljahresende</p>	<p>KL, Praktikumsverantwortlicher, BO-Koordinator</p> <p>BO-Koordinator, Unterstützung des Schulamtes ist notwendig</p>	<p>Betriebspraktikum, Tag der Berufe, Girls Day, Berufemarkt der Region, Messen</p> <p>sich bewerben</p> <p>Organisation Ferienpraktika, Besuch Ausbildungsmessen, Ausbildungsplatzsuche Überarbeitung Bewerbungsunterlagen; Hilfe bei online-Bewerbungen</p> <p>1 Bewerbungstag</p> <p>Unterstützung in den Hauptfächern</p>	<p>Region Bewerbungsunterlagen</p> <p>Kooperationspartner, BO-Koordinator, Berufemarkt der Region, Nutzung der Berufsberatung</p> <p>BO-Unterricht, Nutzung der Medien</p>	<p>KL, BO-Koordinator</p> <p>Eltern, SSA</p> <p>Berufsberater, KL</p> <p>BO-Lehrer</p> <p>KL, Schulleitung</p>
10	<p>Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> - kann seine berufliche Planung weiterführen 	ständig	Schüler, Eltern, Berater der Agentur für Arbeit, BO-Koordinator	Geben von Impulsen und Informationen, Zusammenarbeit mit Berufsberatung, Einbeziehung der Eltern	Nutzung aller Angebote verschiedener Einrichtungen, von Presse, Funk und Fernsehen	Eltern, SSA